



Bedienungsanleitung

Version 1.0

Vector Informatik GmbH, Ingersheimer Str. 24, 70499 Stuttgart
Tel. 0711/8067-0, Fax 0711/80670-111, Email can@vector-informatik.de
Internet <http://www.vector-informatik.de>

Inhalt

1 Einführung	3
2 Anschluss an den PC	4
2.1 Transceiver umstellen.....	4
2.2 Bedeutung der LED	5
2.3 D-SUB Anschlussstecker.....	6
3 Belegung des D-SUB Anschlusssteckers	7
4 Konformitätserklärung.....	8
5 Technische Daten.....	9
6 Wichtige Hinweise	10

1 Einführung

CANpari ist ein CAN-Adapter für den PC Drucker-Port mit einem CAN-Controller SJA1000 von Philips. Damit können CAN-Botschaften sowohl mit 11- als auch mit 29-Bit Identifier verarbeitet werden. Remote-Frames lassen sich ohne Einschränkung empfangen und analysieren. CANpari kann wie alle anderen CAN-Karten von Vector Error-Frames auf dem Bus generieren und erkennen.



Abbildung 1: CANpari

Im CANpari sind die zwei gebräuchlichsten Transceiver-Chips eingebaut. Über Jumper kann entweder der Philips 82C250/1 Highspeed-Transceiver oder der Philips 82C252 Lowspeed-Transceiver aktiviert werden.

2 Anschluss an den PC

CANpari kann auf dem Drucker-Port LPT1 oder LPT2 betrieben werden. Wichtig ist, dass für den jeweiligen Drucker-Port der Interrupt aktiviert ist. Die Spannungsversorgung erfolgt über einen Zwischenstecker, der auf den Maus- oder Tastaturanschluss gesteckt wird.

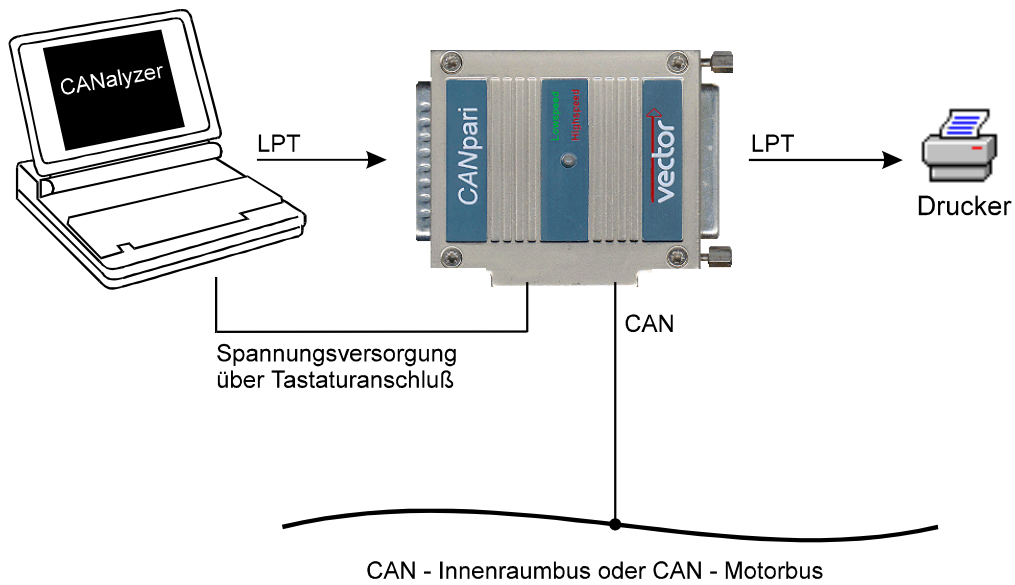


Abbildung 2: CANpari Anschlussschema

2.1 Transceiver umstellen

Um den aktiven Transceiver Chip einzustellen, muss das CANpari-Gehäuse geöffnet werden und drei Jumper müssen umgesteckt werden. Zum Öffnen des Gehäuses, die vier Schrauben entfernen und den Deckel abheben. Die Jumper befinden sich am Rand der Leiterplatte, zwischen den Anschlussstellen der beiden Leitungen für die Versorgungsspannung und den CAN-Stecker (siehe Abbildung 3).

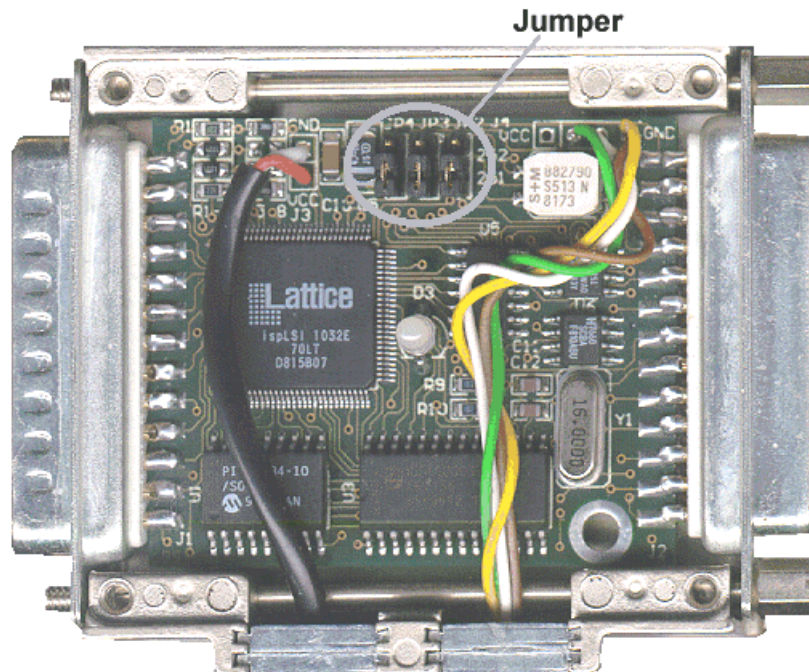
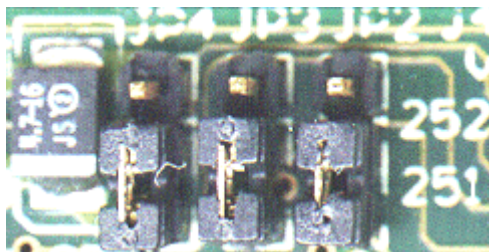


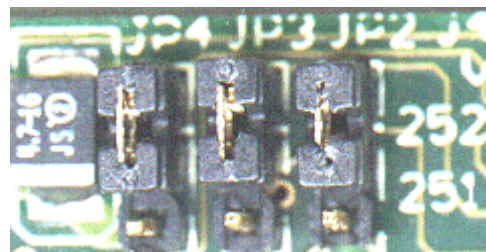
Abbildung 3: Jumper für Transceiver Auswahl

Für die Jumper gibt es zwei Stellungen, die auf der Leiterplatte mit „251“ für Highspeed und „252“ für Lowspeed gekennzeichnet sind. Alle drei Jumper müssen sich immer in der selben Position befinden.

Jumpereinstellung für Highspeed



Jumpereinstellung für Lowspeed



Der eingestellte Transceiver-Modus kann an der Farbe der LED erkannt werden. Grün für Lowspeed, Rot für Highspeed.

2.2 Bedeutung der LED

Beim Anlegen der Versorgungsspannung an den CANpari, leuchtet die LED auf. Die Farbe der LED zeigt den eingestellten Transceiver-Modus an: Grün für Lowspeed, Rot für Highspeed. Nachdem der CANpari vom System initialisiert wurde, erlischt die LED. Beim Aktivieren des Bausteins durch die Software (z.B. CANalyzer) beginnt die LED zu blinken.

2.3 D-SUB Anschlussstecker



Abbildung 4: D-SUB Anschlussstecker

Der CAN-Bus wird über den neunpoligen D-SUB Anschlussstecker (siehe Abbildung 4) an den CANpari angeschlossen.

3 Belegung des D-SUB Anschlusssteckers

D-SUB Anschlussnummer	Funktion
1	-
2	CAN-Low
3	GND
4	-
5	-
6	GND
7	CAN-High
8	-
9	-

4 Konformitätserklärung



KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG

Diese Erklärung gilt für folgend bezeichnetes Erzeugnis:

Geräteart: CAN-Adapter für PC-Drucker-Port
Bezeichnung: CANpari

Hiermit erklären wir, dass dieses Erzeugnis mit den folgenden Normen übereinstimmt:

EN 55022: 1994
EN 50082-1: 1992

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller

Vector Informatik GmbH
Friolzheimer Straße 6
70499 Stuttgart

abgegeben durch

Peter Lampert

Qualitätsmanagementbeauftragter

Stuttgart, 28. September 1998

i.A. Peter Lampert

Qualitätsmanagementbeauftragter

5 Technische Daten

Technische Daten

Hardware

- CAN-Kanäle 1 (V2.0B extended Format).
- CAN-Transceiver 80C251 (highspeed) oder 80C252 (lowspeed) über Jumper wählbar.
- CAN-Controller 1 Phillips SJA 1000
- Max. Baudrate 1000kbit/s
- Zeitauflösung 1ms
- Error Frame -Erkennung Ja
-Generierung Ja
- Hardwarevoraus. IBM PC AT oder 100% kompatibler mit Centronics Druckerschnittstelle
- PC Interface 25poliger D-Sub, Druckerport ist durchgeschleift.
- Softwarevoraus. Windows 95/98/NT
- Konfigurierung IRQ7 => LPT1; IRQ5 => LPT2
- Abmessungen 75mm x 55mm x 18mm
- Temperaturbereich Betrieb: 0...55 °C, Transport/Lagerung: -65...125 °C

6 Wichtige Hinweise

- Verwenden Sie keinen übertriebenen Kraftaufwand beim Einstecken des CANpari oder des Zwischensteckers in den Computer.
- Ziehen Sie den CANpari nicht an den Anschlusskabeln aus dem Computer heraus.
- Achten Sie darauf, dass der CANpari und die Anschlusskabel fest eingesteckt sind.